

III.Bataillon – Schützenverein Lohne e.V. von 1608

Protokoll über die Bataillonsversammlung am 21.06.2011

im Hotel-Wilke, Brinkstraße

Teilnehmer: 20

TOP 1 Begrüßung

Major Paul Engelmann eröffnet um 20:15 Uhr die Sitzung und begrüßt die Kompanievorstände

TOP 2 Vorbereitung Schützenfest 2011

Paul Engelmann bittet die Kompanien, die Straßen zum Schützenfest zu schmücken. Vereinsfahnen können beim Regiment gekauft werden. Die Senioren des Schützenvereins sollen ab 2012 besser in den Schützenumzug eingebracht werden. Anregungen dazu können an das Regiment durch den Btl.-Vorstand eingebracht werden. Die Musikkapellen sollen auch schon auf dem Antreteplatz durch das Btl. mit Getränken versorgt werden. Die Toilettensäuberung auf dem Schützenplatz wird ab 2011 unter Führung des Regimentes übernommen. Der Festwirt wird sich mit einem Geldbetrag an den Kosten dafür beteiligen. Das Schmücken des Antreteplatzes wird in diesem Jahr wieder durch die Kompanie „Zur Bleiche“ mit Unterstützung der Kompanie „Brägel/Tönze“ durchgeführt. Paul Engelmann sprach die Einladung zum Fahne hissen am 02.07.2011 an die Vorstände aus. Dieses soll in kompletter Uniform geschehen und die Versammlung sprach sich dafür aus, sich hierfür um 18.30 Uhr beim Hotel Wilke zu treffen. Beim Festmarsch anl. des Kommereses muss das III.Btl. als Stabsbataillon die Fackeln tragen. Am Schützenfestsonntag bittet Paul Engelmann die Kompanievorstände, den Vorstand mit ca. 20 Schützen den Seniorenkaffee mitzugestalten. Am Schützenfestmontag muß das III.Btl. den Platz zur Proklamation mit Seilen absperren.

TOP 3 Vorbereitung Familienfest 2011

Am 25.09.2011 findet das alljährliche Btl.-Schiessen statt. Dieses wird in diesem Jahr wieder als ein Familienfest durchgeführt. Ein Festausschuß mit folgenden Schützen wird sich in den nächsten Wochen mit der Vorbereitung beschäftigen:

Paul Engelmann
Frank Sander
Paul Bokern
Philipp Krapp
Michael Bohmann
Johannes Thobe
Christoph Engelmann

TOP 4 Verschiedenes

Die Kompanie „Brink-Nord“ wird nach Aussage von Philipp Krapp nur unter Protest hinter der Phantombrigade Wagenfeld marschieren. Aufgrund dieser Aussage wurde der Btl.-Vorstand von der Versammlung aufgefordert, diesen Musikzug mit einem anderen Btl. zu tauschen oder dem Musikzug das Spielen von Marschmusik aufzuerlegen. Sollten beide Ansätze nicht greifen, soll auf den Musikzug verzichtet werden und nur mit einem Musikzug marschiert werden.

Die Versammlung endete gegen 21:55 Uhr

Mit Schützengruß

Frank Sander
(Adjutant III. Bataillon)